



# Archiv Sonderblatt

3/ 2025  
*Stolpersteine in Peine  
und Umgegend*

## Stolpersteine in Peine

von Dr. Jens Binner, Michael Utecht und Dr. Andreas Kulhawy

Insgesamt 58 Stolpersteine sind im Kreis Peine seit dem Jahr 2004 gesetzt worden. Der Kölner Künstler Gunter Demnig erinnert mit seiner „Aktion gegen das Vergessen“ an die Opfer der NS-Zeit, indem er vor ihrem letzten selbstgewählten Wohnort oder ihrer Wirkungsstätte Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir einlässt.

„Ein Projekt, das die Erinnerung an die Vertreibung und Vernichtung der Juden, der ‚Zigeuner‘, der politisch Verfolgten, der Homosexuellen, der Zeugen Jehovas und der Euthanasieopfer im Nationalsozialismus lebendig hält“ (Quelle: www.stolpersteine.eu). Inzwischen liegen über 115.000 Stolpersteine in fast 1.900 Kommunen in 31 europäischen Ländern.

In Peine wurde das Vorhaben maßgeblich durch die Initiative der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA e.V.) ermöglicht, in Zusammenarbeit mit dem Kreisheimatbund Peine. In Meerdorf erfolgte eine Verlegung auf Initiative des dortigen Heimatvereins. Bisher sind in der Stadt und im Landkreis Peine an 30 Orten Stolpersteine in das Pflaster eingelassen:

### Berkumer Weg 26

Willi **Stengel**, \*1909, im Widerstand mit der Karl-Liebnecht-Schutzstaffel, verhaftet 1933, KZ Moringen u. Esterwegen. Im 2. Weltkrieg zum „Strafbataillon“ 999 eingezogen; 1943 wegen Wehrkraftzersetzung zum Tode verurteilt. Im Juni 1944 in der Normandie gefallen

### Schloßstraße 8

Otto **Scheffler**, \*1902, im Widerstand mit der Karl-Liebnecht-Schutzstaffel, verhaftet 1933, 1939–1943 als „Wehrunwürdiger“ im KZ Buchenwald, gestorben am 17. Februar 1983

### Damm 1

Israel **Perel**, \*1877, an Hunger und Schwäche 1943 in Litzmannstadt (Łódź) gestorben  
Rebecca **Perel**, geb. Halpern, \*1883, bei Litzmannstadt (Łódź) 1944 in einem LKW vergast  
Berta **Perel**, \*1916, deportiert in das Ghetto Wilna, erschossen 1944 auf dem Todesmarsch aus dem KZ Stutthof

### Damm 14

Werner **Kratz**, \*1888, verhaftet durch die Gestapo 1934, erneute Verhaftung und Einlieferung in das KZ Neuengamme am 20. Juli 1944, gestorben am 3. Mai 1945 beim Untergang der MS „Cap Arcona“ in der Ostsee

### Damm 37

Hermann **Marburger**, \*1881, am 8. April 1942 nach Warschau deportiert, gestorben in Warschau  
Rosa **Marburger**, geb. Moses, \*1888, am 8. April 1942 nach Warschau deportiert, gestorben im Mai 1942 in Warschau  
Hans **Marburger**, \*1921, am 10. November 1938 in der Peiner Synagoge erschossen  
Max **Stern**, \*1901, am 8. April 1942 nach Warschau deportiert, gestorben im Warschauer Ghetto

### Rosenthaler Str. 8

Martha **Freudenthal**, geb. Spiegelberg, \*1868, am 21. Juli 1942 deportiert, gestorben am 28. September 1942 im KZ Theresienstadt  
Dr. Hans Bernhard **Freudenthal**, \*1898, im Juni 1943 von Bielefeld in das KZ Theresienstadt deportiert, ermordet im Oktober 1943 in Auschwitz

Karl **Arnecke**, \* 1910, im Widerstand mit der Karl-Liebnecht-Schutzstaffel, verhaftet 1933, in einem Strafbataillon am 19. Februar 1945 gestorben

### Stederdorfer Straße 24

Hermann **Heberle**, \*1898, im Widerstand mit der Karl-Liebnecht-Schutzstaffel, verhaftet 1933, im 2. Weltkrieg zu „Einheit zur besonderen Verwendung“ eingezogen, am 13. November 1951 vom Amtsgericht Peine für tot erklärt.

### Stederdorfer Straße 30

Otto **Fasterding**, \*1910, im Widerstand mit der Karl-Liebnecht-Schutzstaffel, verhaftet 1933. Im 2. Weltkrieg zu einem Strafbataillon eingezogen und soll im Dezember 1947 in einem Gefangenenlager verstorben sein

### Rosengarten 7

Berta **de Jonge**, geb. Müller, \*1863, deportiert 1942 in das KZ Theresienstadt, gestorben am 1. Dezember 1942  
David **de Jonge**, \*1870, deportiert 1942 in das KZ Theresienstadt, gestorben am 8. März 1943

### Am Markt 1

Emma **Herzfeld**, geb. Blumenthal, \*1860, deportiert 1942 in das KZ Theresienstadt, ermordet im KZ Treblinka  
Max **Herzfeld**, \*1890, deportiert 1942,



Dr. Hans Bernhard Freudenthal

gestorben im Ghetto Warschau  
Käte **Herzfeld**, geb. Rothschild, \*1898, deportiert 1942, gestorben im Ghetto Warschau  
Grete **Levinsohn**, geb. Herzfeld, \*1888, nach der Deportation in Riga ermordet

### Am Markt 8

Albert **Hertz**, \*1895, Emigration in die Niederlande 1935, gestorben 1944 in Cosel (Oberschlesien)  
Erna **Hertz**, geb. Alexander, \*1902, Emigration in die Niederlande 1935, gestorben in Auschwitz  
Margot Bertha **Hertz**, \*1923, Emigration in die Niederlande 1935, gestorben 1942 in Auschwitz  
Anna Dorothea **Hertz**, \*1929, Emigration in die Niederlande 1935, gestorben 1942 in Auschwitz

### Am Markt 19

Frieda **Wilder**, \*1925, deportiert 1942 in das Ghetto Warschau, verschollen  
Leonie **Wilder**, \*1930, deportiert 1942 in das Ghetto Warschau, verschollen  
Minna **Wilder**, geb. Rössler, \*1887, deportiert 1942 in das Ghetto Warschau, verschollen

### Breite Str. 15

Louis **Fels**, \*1872, Emigration nach Amsterdam 1939, Selbstmord 1940

Johanna **Fels**, geb. Ehrlich, \*1872, Emigration nach Amsterdam 1939, ermordet im KZ Theresienstadt

Berta **Herzog**, geb. Fels, \*1880, deportiert 1944 in das KZ Theresienstadt, ermordet 1944 im KZ Auschwitz  
Erwin **Fels**, \*1902, Emigration in die Niederlande 1938, deportiert 1942, gestorben 1942 in Lublin

### Breite Str. 16

Ida **Plaut**, geb. Dörnberg, \*1878, deportiert nach Riga, Selbstmord

### Breite Str. 17

Rosa **Laube**, geb. Levy, \*1874, deportiert 1942, ermordet im KZ Treblinka

### Breite Straße 46

Albert **Friedmann**, \*1874, verhaftet 1933 wegen „Hochverrat“, KZ Esterwege, 1939 KZ Buchenwald, ermordet am 9. Mai 1941 in Dachau



Stolpersteine in der Breiten Straße 15

Renate **Friedmann**, \*1919, verhaftet 1939 wegen „Rassenschande“, KZ Ravensbrück, ermordet am 27. April 1942

### Gröpern 3/4

Gustav **Lichtenstein**, \*1881, deportiert nach Riga 1942, verschollen

Elise **Lichtenstein**, geb. Hauptmann, \*1894, deportiert nach Riga 1942, verschollen

Bernhard **Lichtenstein**, \*1923, deportiert nach Riga 1942, verschollen

### Bodenstedtstraße 20

Meta **Klestadt**, \*1899, deportiert 1942 in das Ghetto Warschau, verschollen

### Kantstraße 27

Emil **Alexander**, \*1870, Emigration 1938 nach Rotterdam, gestorben 1942 im KZ Auschwitz

### Schwarzer Weg 36

Minna **Mosheim**, geb. Koopmann, \*1867, deportiert 1942 in das KZ Theresienstadt und das KZ Treblinka, gestorben in Minsk

Berta **Sostmann**, geb. Marx, \*1869, deportiert 1942 in das KZ Theresienstadt, gestorben 1944 im KZ Auschwitz

Grete **Sostmann**, \*1896, deportiert 1942 in das KZ Theresienstadt und 1944 dort gestorben

### Ahornstraße 16

Gustav **Selle**, \*1908, im Widerstand verhaftet 1933

Deportiert in das KZ Moringen, Dienst im Strafbataillon 999, gestorben am 11. Mai 1945

### Dorotheenstraße 34

Frieda **Gorski**, geb. Winn, \*1898, am 10. August 1934 von der Gestapo verhaftet, am 17. Dezember 1934 an den Folgen der Haft gestorben

### Theodor-Heuss-Str. 21

Ruth **Graetz**, \*1919, deportiert nach Minsk 1941, ermordet im KZ Auschwitz

### Henselingstraße 3

Otto **Schwarzenau**, \*1890, am 11. Mai 1938 verhaftet und in das KZ Oranienburg eingeliefert, am 17. Juli 1942 an den Folgen der Haft gestorben

### Friedrichstraße 36

Fritz **Brunke**, \*1902, 1933 monatelang im KZ Moringen, Dezember 1934 zu 1 Jahr 9 Monaten Haft verurteilt. Im 2. Weltkrieg zum „Strafbataillon“ 999 eingezogen, am 8. September 1943 im Lazarett Beuron verstorben

## Stolpersteine im Landkreis Peine

### Klein Lafferde: Schmiedestraße 9

Otto **Flügel**, \*1899, am 12. Mai 1941 in der NS Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein im Rahmen der „Aktion T4“ ermordet (Euthanasieopfer)

### Lengede: Broistedter Str. 9

Karl Reinhold **Zobel**, \*1890, verhaftet und in das KZ Sachsenhausen eingeliefert, im Februar 1945 gestorben

### Lengede: vor Gedenkstätte Grubenunglück

Franz **Zdyn**, \*1895, verweigerte als „Zeuge Jehovas“ aus Glaubensgründen den Dienst in der Wehrmacht, am 11. März 1945 in Wolfenbüttel hingerichtet

### Wense (Gem. Wendeburg): Am Betonwerk 2

Pauline **Mesritz**, geb. Weinstein, \*1889, 04. März 1936 Selbstmord in der Fulda bei Niederzwehren aus Verzweiflung

Sitta **Mesritz**, \*1910, Emigration in die Niederlande, ermordet am 25. Januar 1943 im KZ Auschwitz

Erich **Mesritz**, \*1913, Emigration in die Niederlande, Deportation in das KZ Auschwitz, am 11. Februar 1945 gestorben im KZ Buchenwald

Heinz **Mesritz**, \*1915, Emigration in die Niederlande, Deportation in das KZ Auschwitz, ermordet am 2. Mai 1943 im Außenlager Bobrek

Benno **Mesritz**, \*1921, Emigration in die Niederlande, ermordet am 14. Mai 1943 im KZ Sobibor

### Meerdorf (Gem. Wendeburg): Woltorfer Straße 36

Jacob **Worobec**, \*1913, Februar 1944 deportiert nach Buchenwald, Juli 1944 Flucht aus Buchenwald, am 06. März 1945 in Meerdorf erschossen

Quelle: Stadtarchiv Peine, weitere Archive, Internetrecherche.

Kontakt für Spenden und Übernahme von Patenschaften zur Pflege der Stolpersteine über das Stadtarchiv oder direkt bei Peter Baumeister (Tel.: 05171 / 82618; Email: baumeister.peine @t-online.de)

Stadt Peine | Stadtarchiv | Windmühlenwall 26 | 31224 Peine  
Telefon: 05171/49-9538 | Fax: 05171/49-7551  
Internet: [www.peine.de](http://www.peine.de) | eMail: [stadtarchiv@stadt-peine.de](mailto:stadtarchiv@stadt-peine.de)